

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **12 (1960)**

Heft 8

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

DIE NEUEN OSCARS FUER 1959

Bester Film des Jahres: "Ben Hur" (MGM)
 Bester Regisseur: William Wyler in "Ben Hur"
 Bester Schauspieler: Charlton Heston in "Ben Hur"
 Beste männliche Nebenrolle: Hugh Griffith in "Ben Hur"
 Beste Schauspielerin: Simone Signoret in "Room at the Top"
 Beste weibliche Nebenrolle: Shelley Winters in "Das Tagebuch der Anne Frank"
 Bester ausländischer Film: "Orfeu Negro" (Frankreich)
 Bester Kurzspielfilm: "Le poisson rouge" (Frankreich)
 Bester Dokumentarfilm: "Serengeti darf nicht sterben" (Deutschland)
 Beste Dokumentar-Kurzstory: "Glas" (Holland)
 Bestes Chanson: "High hopes" aus "Hole in the Head"
 Beste Originalfilmgeschichte: "Bettgeflüster" (Shapiro und Richlin)
 Beste Bearbeitung: Neil Paterson für "Room at the Top"
 7 technische Oscars: (Beste Farben, beste Musik, beste Farbbauten, bester Schnitt, beste Farbkostüme, bester Tonschnitt und beste Spezialeffekte: "Ben Hur".



Die beiden Drückeberger, die unvermittelt zu Helden werden, in der meisterhaften Tragikomödie "La grande Guerra". (Grosser Preis von Venedig).

DAS ZEITGESCHEHEN IM FILM

Die neuesten, schweizerischen Filmwochenschauen.

- Nr. 912: Mode+Wettbewerb - Lötschentaler Masken - Kunstturnen
 Schweiz-Deutschland
 Nr. 913: Die Swissair-Küche in Genf - Holzschuhmacher - künstlicher
 Lawinenhund - Motocross in Payerne

INTERNATIONALE EVANGELISCHE FILMTAGUNG
 JAHRESVERSAMMLUNG DER INTERFILM
 HAMBURG, 16., 17. und 18. Mai 1960.

Die alljährliche Tagung der Spitzenorganisation der evangelischen Filmarbeit, der INTERFILM, in welcher jene kirchlichen Filmstellen und Verbände zusammengeschlossen sind, welche dem ökumenischen Weltkirchenrat angehören, wird diesmal das Problem der "Evangelischen Filmkritik" in Arbeit nehmen. Nach einer Begrüssung durch Pfarrer W. H e s s, den Filmbeauftragten der evangelischen Kirche Deutschlands, wird der derzeitige Präsident der INTERFILM, Dr. F. H o c h s t r a s s e r, Luzern, in einem Eröffnungsvortrag das allgemeine Konferenz-Thema einführen. Darauf wird von Prof. B a c h m a n n, (USA) und Frau Vikarin Dr. v. P r o c h a s k a (Wien) das Verhältnis der Filmkritik zum biblischen Film untersucht. Man wird sich hier auf interessante Diskussionen gefasst machen dürfen, da bekanntlich die angelsächsischen Nationen hier gegenüber den kontinental-europäischen entschieden abweichende Ansichten vertreten.

Das gleiche dürfte aber auch der Fall sein am folgenden Tage, wo das Problem der Lebenswirklichkeit im Verhältnis zur Filmkritik angeschnitten werden wird. Die Filmwirtschaft wird sich hier zum Wort melden, für die U e t r e c h t, (Deutschland) Pressechef eines grossen Verleihs, das Wort ergreifen wird, um eine Lanze für den immer wieder angegriffenen Traumfilm zu brechen, worauf Mrs. B u r s m a (Holland) antworten wird. Immer sollen dabei Filmbeispiele vorgeführt werden. - Die Themen sind so umfassend und umstritten, dass man sich fragen kann, ob die dafür in Aussicht genommene Zeit ausreicht, umsomehr, da auch die Generalversammlung der Interfilm noch stattfinden muss, die ebenfalls eine Anzahl praktischer Fragen zu behandeln haben wird

SCHWEIZERISCHER PROTESTANTISCHER FILM-UND
 RADIOVERBAND

Mitteilung des Zentralsekretariates

Die steigende Arbeitszunahme, die Notwendigkeit der Bearbeitung immer neuer Aufgaben, hat zu einer starken Verzögerung der Erledigung der Pendenzen geführt. Wir bitten bei schriftlichen Anfragen um Geduld und Verständnis.

Auskünfte über Filme sind von den Abonnenten unseres Blattes am besten telefonisch, auch ausserhalb der Bürozeit (nachts), einzuholen.

Unverlangte Manuskripte können wir nicht zurücksenden und können auch keine Korrespondenzen darüber führen.

AUS DEM INHALT

	Seite
Blick auf die Leinwand	2, 3, 4
Dead End (Im Schatten der Wolkenkratzer)	
Nacht fiel über Gotenhafen	
Die Katze zeigt ihre Krallen	
Rue des prairies (Wiesenstrasse 10)	
La grande Guerra (Der grosse Krieg)	
Die letzte Fahrt der Bismarck	
Ich und die Kuh (La vache et le prisonnier)	
Bumerang	
Ask any Girl (Immer wieder die verflixten Frauen)	
Film und Leben	5
Rückblick eines grossen Schauspielers	
Aus aller Welt	
Radio-Stunde (Programme aus aller Welt)	6, 7, 8
Fernsehstunde	
Der Standort	9
Erfahrungen in der Beurteilung religiöser Filme	
Die Welt im Radio	10
Annäherung des Islams ans Christentum?	
Von Frau zu Frau	10
Arbeitsverhältnisse um die Hausfrau	
Die Stimme der Jungen	11
Film in der Schweiz - oder Schweizer Film?(II)	

511
12.--
26 57
16490
O.V.

A.Z.
LAUPEN-BERN